

Studentische Hilfskräfte in einem interdisziplinären Projekt des Bundesministeriums für Forschung und Technologie (BMBF) zum Thema Urbane Biodiversität

Im Juni 2017 startet das interdisziplinäre Forschungsvorhaben „URBANTIP“, das zum Ziel hat, Kipppunkte der Biodiversität im Ruhrgebiet zu identifizieren und den Zusammenhang mit sozialer Stadtstruktur, menschlicher Gesundheit und Ökosystemleistungen zu identifizieren. Die Vorphase des Projektes ist zunächst für ein Jahr finanziert und wird im Fall einer erfolgreichen Beantragung der Hauptphase für drei weitere Jahre verlängert.

Zur Mitarbeit in URBANTIP suchen wir sieben Studentische Hilfskräfte mit Spaß an interdisziplinärer Zusammenarbeit und einem Bachelorabschluss in Geographie, Biologie, Landschaftsplanung, BWL/VWL/Wirtschaftswissenschaften oder verwandten Fachrichtungen. Die Anstellung mit einem Umfang von 5 oder 6 Stunden / Woche ist für ein Jahr vorgesehen, mit Beginn am 1.6. oder 1.7.2017.

In dem Forschungsvorhaben werden zudem Themen für Masterarbeiten angeboten; Studierende mit Interesse an der Anfertigung einer Masterarbeit in dem Projekt werden bei der Vergabe der Hilfskraftstellen bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen mit einem kurzen Motivationsschreiben und einer Kopie des Bachelor-Zeugnisses schicken Sie bitte an die unten angegebenen email-Adressen. Bewerbungen werden angenommen, bis die Stellen besetzt sind.

Aufgaben, Spezifikationen und Bewerbungsadressen für die Hilfskraftstellen:

(1) Hilfskraftstelle in der Abteilung Aquatische Ökologie der Universität Duisburg-Essen / der Emshergenossenschaft

- Aufgaben: Datenzusammenstellung und -aufbereitung zum Thema Gewässerökologie (Still- und Fließgewässer) im Ruhrgebiet.
- Qualifikation: Gewässerökologische Kenntnisse, Grundkenntnisse in ArcGIS
- Bewerbung an: Prof. Daniel Hering, daniel.hering@uni-due.de

(2) Hilfskraftstelle in der Abteilung Wasserbau der Universität Duisburg-Essen

- Aufgaben: Datenzusammenstellung und -aufbereitung zum Thema Gewässerhydromorphologie/-ausbau
- Qualifikation: Kenntnisse zur Gewässermorphologie und zum Wasserbau, Grundkenntnisse in ArcGIS
- Bewerbung an: Prof. André Niemann (andre.niemann@uni-due.de)

(3) Hilfskraftstelle in Biologischen Station Westliches Ruhrgebiet

- Aufgaben: Datenrecherche zum Thema Fauna/Flora urbaner Brachflächen
- Qualifikation: Grundkenntnisse in Vegetationsökologie und/oder zu planungsrelevanten Tiergruppen, Grundkenntnisse in ArcGIS
- Bewerbung an: Dr. Peter Keil (peter.keil@bswr.de)

(4) Hilfskraftstelle in der Arbeitsgruppe Landschaftsökologie und Biogeographie (Ruhr Universität Bochum) / dem Regionalverband Ruhr

- Aufgaben: Datenrecherche und -aufbereitung zu urbanen Wäldern im Ruhrgebiet
- Grundkenntnisse in der Landschafts- und Vegetationsökologie, Grundkenntnisse in ArcGIS und QGIS
- Bewerbung an: Prof. Thomas Schmitt (thomas.schmitt@rub.de)

(5) Hilfskraftstelle in der Arbeitsgruppe Mobilität und geographischer Wandel (Ruhr Universität Bochum)

- Aufgaben: Aufbereitung von Daten zur Sozialstatistik des Ruhrgebietes
- Qualifikation: Grundkenntnisse im Bereich der Analyse und Interpretation von statistischen Daten zu Demographie und Sozialstruktur, Grundkenntnisse in ArcGIS
- Bewerbung an: Prof. Andreas Farwick (andreas.farwick@uni-due.de)

(6) Hilfskraftstelle im Zentrum für Urbane Epidemiologie (Universitätsklinikum Essen)

- Aufgaben: Literaturrecherche, Variablenzusammenstellung/Aufbereitung eines epidemiologischen Datensatzes/Unterstützung beim Aufbau einer Datenbank einer Meta-DB.
- Qualifikation: Grundkenntnisse in empirischer Datenanalyse, Grundkenntnisse in SPSS, SAS oder ähnlichen Softwarepaketen
- Bewerbung an: Prof. Susanne Moebus (susanne.moebus@uk-essen.de)

(7) Hilfskraftstelle in der Arbeitsgruppe Wasser- und Energieökonomik (Hochschule Ruhr West)

- Aufgaben: Datenzusammenstellung und -aufbereitung zum Thema der Nutzen-/Kostenanalysen
- Qualifikation: Kenntnisse in Office-Programmen, sehr gute Englisch-Kenntnisse
- Bewerbung an: Prof. Mark Oelmann (mark.oelmann@hs-ruhrwest.de)